



Sammlung Theaterzettel

Er muss taub sein

Moinaux, Jules

1868-06-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



149. —
Nr. 148. Donnerstag, den 25. Juni 1868

Er ist nicht eifersüchtig.

Lustspiel in 1 Akt von Alexanderolz.

August Hohendorf	Herr Ellmenreich.
Cäcilia, seine Gattin	Fräul. Kläger.
Baumann, Rentier, ihr Oheim	Herr Pichler.
Herrmann, Hohendorf's Diener	Herr Bauer.

Scene: in einer großen Stadt.

Darauf:

Der geheimnißvolle Brief.

Lustspiel in einem Aufzuge von Roderich Benedix.

Hansen, Gärtner auf einem Dorfe	Herr Werner.
Gertrud, seine Frau	Frau Kocke.
Anna, beider Tochter	Fräul. Kläger.
Fritz Golder, Gehülfe	Herr Eichrodt.
Graupe, Gerichtschreiber	Herr Bauer.

Zum Schluß zum ersten Male wiederholt:

Er muß taub sein.

Posse in 1 Akt nach dem Franz. des J. Moineux von D. E. Malten.

Rohrmann	Herr Pichler.
Aurelie, seine Tochter	Fräul. Klär.
Grünberg	Herr Kocke.
Timotheus, Rohrmanns Diener	Herr Mejo.
Ein Feldhüter	Herr Reiser.
Ein Gärtner	Herr Majober.

Das Stück spielt auf dem Landsthe Rohrmanns unfern einer großen Stadt.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 6 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr	—	Minuten von Ludwigshafen nach Speyer, und Neustadt.
" 9	45	" " " Frankenthal u. Worms.
" 10	10	" " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12	55	" " " " Heidelberg.

Freitag, den 26. Juni, keine Vorstellung.

Druck und Verlag von J. Schneider.